

Neuer Termin für Modenschau der 50er!:

### Verlängerung von "Aalen im Film"

Mit einem weinenden und mit einem lachenden Auge fällt der Blick auf die Sonderausstellung "Emil Sperle - Aalen im Film": Für den 17. März plante das Museum am Markt eine Modenschau der 50er Jahre in der Sonderausstellung. Dieser Termin musste auf Sonntag, 14. April, 15 Uhr verschoben werden. Dann zeigen die Mitglieder einer Aerobicgruppe mit viel Schwung und einem Bebop-Tänzchen originale Kleider aus den 50er Jahren. Bei

Kaffee, Kuchen und dem aktuellen Filmprogramm kann man sich anschließend im Ambiente der Fünziger entspannen und in Erinnerungen schwelgen.

Eigentlich sollte der 14. April der letzte Ausstellungstag sein - nun ist aber wegen der sehr großen Nachfrage eine Verlängerung geplant. Bis zum Sonntag, 2. Juni werden die bewegten Bilder über die Kinoleinwand im Museum flimmern. Das ist doch sicherlich ein Lächeln wert.

### Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Hochbauamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Telefon 07361/52-1609, Telefax 52-1913) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

### Grundschule Waldhausen mit Turnhalle Gerüstbauarbeiten (ca. 600 qm)

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 8 € für 2 LV inkl. Porto  
Beginn der Arbeiten: Montag, 29. Juli 2002

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Hochbauamt, Zimmer 602, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

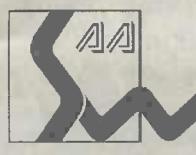
**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 26. März 2002, 10 Uhr, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

**Sicherheiten:** Vertragsfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft, 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40.000 €.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Freitag, 26. April 2002

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.



- Strom - Thermalbad  
- Erdgas - Hallenbad  
- Wärme - Freibäder  
- Wasser - Parken  
- Abwasser - Telekommunikation

In unserer Hauptabteilung Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung ist frühstmöglich die Stelle eines/

### Energieanlagenelektronikers / in

neu zu besetzen. Ihre Aufgaben sind unter anderem:

- Arbeiten an Niederspannungsanlagen.
- Betreuung und Wartung der Anlagenelektronik unserer BHKWs, sowie der Regelungen im Bereich Gas-, Wasser- und Wärmetechnik.
- Betreuung, Wartung und Installation der Fernüberwachungstechnik im oben genannten Bereich.

Als Bewerber/in verfügen Sie über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung. Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten wären von Vorteil. Wir geben jedoch engagierten Berufsanfängern/innen gerne eine Chance.

Aufgrund des Einsatzes im Bereitschaftsdienst ist eine Wohnsitznahme im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Aalen erforderlich. EDV-Kenntnisse sowie die Motivation für neue Herausforderungen setzen wir voraus.

Wir bieten gestaltungs- und ausbaufähige Arbeitsplätze ausgestattet mit modernsten Arbeitsmitteln in einem jungen Team. Die Vergütung richtet sich nach dem BezirkslohnTarifvertrag Nr. 5 G (BMTG-II) entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung. Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über die Bewerbung von Frauen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des frhestmöglichen Eintritstermins innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an die Abteilung Personalwirtschaft der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen.

Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen unsere Frau Kleemann unter Telefon 07361/952-243 oder unter [www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de) gerne zur Verfügung.

### Musikschule der Stadt Aalen:

### Anmeldung hat begonnen

Die Anmeldezeit zum Unterricht bei der Musikschule der Stadt Aalen hat begonnen.

Anmeldungen werden schriftlich erbeten an das Sekretariat der Musikschule Aalen, Hegelstr. 27, 73431 Aalen, Tel. 07361-33408. Unter dieser Nummer können nähere Auskünfte eingeholt und Anmeldeformulare angefordert werden.

Das Unterrichtsprogramm umfasst folgende Fächer: Früherziehung (ab 4 Jahren), Grundausbildung (ab 6 Jahren), Ballett für Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, Streichinstrumente (Violine, Bratsche, Cello, Kontrabass), Holzinstrumente (Quer- und Blockflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott), Blechblasinstrumente (Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba), Tasteninstrumente (Akkordeon, Klavier, Cembalo, E-Piano, Orgel, Keyboard), Zupfinstrumente (Gitarre, E-Gitarre, E-Bass), Schlaginstrumente, Gesang, Komposition und Musiktheorie, Vorbereitungliche Fachausbildung. Ein vielfältiges Angebot zum gemeinsamen Musizieren in Orchestern, Chören, Spielkreisen aller Art, in Ensembles und Kammermusikgruppen, in der Combo, Big Band und Percussion-Ensemble sowie im Musicalchor und

Musicalorchester rundet die breite Palette der Möglichkeiten ab.

Der Unterricht wird in der Hauptstelle in Aalen (Hegelstr.) sowie in folgenden Zweigstellen erteilt: Wasseralfingen-Bürgerhaus, Hofen, Unterkochen, Ebnat, Waldhausen, Hofherrnweiler, Unterrombach, Fachsenfeld, Dewangen, Reichenbach.

### Musikschule der Stadt Aalen: Tag der offenen Tür

Am Samstag, 27. April besteht in der Musikschule Aalen die Möglichkeit zur näheren persönlichen Information. In der Zeit von 14 bis 17 Uhr stehen sämtliche Lehrkräfte zur persönlichen Beratung zur Verfügung. Interessenten haben die Möglichkeit, Musikinstrumente selbst auszuprobieren. Gleichzeitig bieten sämtliche Ensembles der Schule im Herbert-Becker-Saal ein großes musikalisches Unterhaltungsprogramm.

Der Förderverein wirbt für die musikalische Arbeit und im Foyer bietet der Elterbeirat Speisen und Getränke an.



### Zu verschenken:

1 Couch zum ausklappen, 1 Couchstisch, Telefon: 07361/41151;  
1 Waschmaschine, Verriegelung defekt, Telefon: 07366/6832.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Fr., 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Tel. 07361/52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

### Altpapiersammlungen

#### Straßensammlungen Bauhof:

Freitag, 15. März 2002  
Rötenberg, Heide, Industriegebiet Süd, Zochental, Industriegebiet West.  
Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher verpackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbetrieben werden nicht mitgenommen!

#### Straßensammlungen Vereine:

Samstag, 16. März 2002  
Hofherrnweiler/Unterrombach -> TSG Hofherrnweiler;  
Wasseralfingen -> SV u. Evang. Kirchengemeinde;  
Hofen -> TG Hofen.

#### Bringsammlungen:

Samstag, 16. März 2002  
Fachsenfeld von 9 bis 12 Uhr -> Grund- und Hauptschule Fachsenfeld, Festplatz Riehthofenstraße.



### Wertstoffmobile:

#### Letzte Touren in der Karwoche

Im April wird im Ostalbkreis der Gelbe Sack für Verpackungswertstoffe mit dem Grünen Punkt eingeführt. Darum fahren Ende März die Wertstoffmobile die letzten Touren. Genauer gesagt in der Woche vor Ostern. Die Touren finden an den gewohnten Wochentagen statt, aber am Gründonnerstag ist endgültig Schluss. Die Wertstoffmobile fahren dann zum letzten Mal. Am Karfreitag finden keine Touren mehr statt. Ab April können Wertstoffe über die Gelben Säcke entsorgt werden. Die Säcke werden von der GOA alle vier Wochen eingesammelt.

### Problemstoff-Mobile auf Sammeltour

In den nächsten Wochen ist das GOA-Problemstoff-Mobil im Ostalbkreis unterwegs. Privathaushalte können dort kostenlos schadstoffhaltige Abfälle in haushaltstypischen Mengen einschließlich ihrer Beihälften abgeben.

**Das Problemstoff-Mobil hält am:**

Samstag, 16. März 2002  
Waldhausen, Schule von 15.15 bis 16.15 Uhr.  
Samstag, 6. April 2002  
Ebnat, Festplatz an der Thurn-und-Taxis-Straße von 14.30 bis 15.30 Uhr.

### Fragebogenaktion zum Thema Sicherheit

Ab Samstag, 9. März erhielten viele Bürgerinnen und Bürger in der Gesamtstadt Aalen per Post einen Fragebogen zugesandt. Dieser Fragebogen trägt den Titel "Offizielle Bürgerbefragung 2002 zur Sicherheits- und Kriminalitätslage in Aalen".

Die Befragung wird durchgeführt in Kooperation der Stadtverwaltung Aalen, mit der Polizeidirektion sowie der Fachhochschule Aalen.

Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen einer anonymen Befragung die Möglichkeit zu geben, sich selbst zu äußern wie sie die Sicherheitslage einschätzen und wie sicher sie sich fühlen oder aber wie unsicher. Ihre Meinung ist gefragt!

Die Auswertung der Antworten mündet in einen Forschungsbericht, der für die Ver-

zeuge bis zu 25 Prozent weniger Kohlendioxid (CO2) und bis zu 50 Prozent weniger Kohlenmonoxid (CO) aus. Die Sommersmog verursachenden Kohlenwasser- und Stickoxidemissionen (NOx) liegen um bis zu 80 Prozent unter denen eines Dieselfahrzeugs. Außerdem stößt ein Erdgasmotor im Unterschied zum Dieselmotor praktisch keine messbaren Schwefel- und Rußpartikel aus.

### Frauen

Freitag, 15. März, "OMI" - ohne Männer ins Internet, FH Aalen und Aalener Frauenbeauftragte, von 14 bis 18 Uhr, Anmeldung unter Telefon: 07361/52-1137; Wein fürs Weib und kein Gesang - Weinabend für Frauen, mit Hans-Peter Weyhmüller, VHS Aalen, Torhaus, Unterrichtsraum 1, von 18.30 bis 21.30 Uhr;

Samstag, 16. März, Frauen surfen im Internet, Tageskurs mit Brigitte Popper, VHS Aalen, Torhaus, EDV-Raum 2;

Sonntag, 17. März, Frei reden - überzeugen, argumentieren, Tageskurs mit Traute Surborg-Kunstleben, VHS Aalen, Torhaus, Unterrichtsraum 1.



Initiative Sichereres Aalen  
I S A  
INITIATIVE SICHERES AALEN

Waltung sowie für die politischen Gremien Grundlage sein wird, um gezielt Verbesserungsmaßnahmen umzusetzen.

Je mehr Bürgerinnen und Bürger antworten, desto aufschlussreicher und repräsentativer wird das Umfrageergebnis sein.

Deshalb bitten wir sehr herzlich alle diejenigen, die einen Fragebogen bekommen, ihn auszufüllen und ihn entweder im beigefügten Rücksendenkuvert kostenlos an das Rathaus Aalen zu senden oder in den Briefkasten der jeweiligen Ortschaftsverwaltung zu werfen.

### StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:  
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,  
Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02.  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressereferent Günter Ensle.  
Druck:  
Süddeutscher Zeitungsdienst  
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.  
Erscheint wöchentlich mittwochs.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Haushaltssatzung

#### Haushaltssatzung für 2002 genehmigt

I. Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. 16, S. 581) hat der Gemeinderat am 24.01.2002 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltssatzung wird festgesetzt mit 1. den Einnahmen und Ausgaben von je 147.826.800 € davon im Verwaltungshaushalt 119.375.500 € davon im Vermögenshaushalt 28.451.300 €

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und

Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von

6.034.700 €

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von

25.395.400 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 9.500.000 €

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für die land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v.H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 325 v.H.
  - für die Gewerbesteuer auf 350 v.H.
2. der Steuermessbeträge.

II. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 01.03.2002, Az.: 16-2241-2/Aalen nach § 121 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt. Ferner hat es den in § 1 Nr. 2 festgesetzten Gesamtbetrag, der für den Vermögenshaushalt vorgesehenen Kreditaufnahmen nach § 87 Abs. 2 GemO genehmigt. Des Weiteren hat es von den in § 1 Nr. 3 festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt nach § 86 Abs. 4 GemO den genehmigungsbedürftigen Betrag in Höhe von 19.751.000 € genehmigt.

III. Die Haushaltssatzung 2002 mit Haushaltssatzung ist vom 14. bis 22. März 2002, ausgenommen Samstag und Sonntag, während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus, Marktplatz 30, Zimmer 321, zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Aalen, 7. März 2002

Bürgermeisteramt

gez. Pfeifle

Oberbürgermeister

### Landschaftsschutzgebiet

#### "Albtrauf zwischen Unterkochen und Baierhofen"

Verordnung des Landratsamts Ostalbkreis zur 2. Änderung der Verordnung des Landratsamts Ostalbkreis als untere Naturschutzbehörde über das Landschaftsschutzgebiet vom 28. Februar 2002

Aufgrund der §§ 22, 58 Abs. 3 und 4 des Naturschutzgesetzes in der Fassung vom 29. März 1995 (GBl. S. 385) wird verordnet:

§ 1

(1) Die Verordnung des Landratsamtes Ostalbkreis als untere Naturschutzbehörde über das Landschaftsschutzgebiet "Albtrauf zwischen Unterkochen und Baierhofen" vom 20. März 1986 (Amtsblatt des Ostalbkreises vom 4. April 1986), zuletzt geändert durch die Verordnung des Landratsamtes Ostalbkreis zur

1. Änderung der Verordnung des Landratsamtes Ostalbkreis als untere Natur? schutzbehörde über das Landschaftsschutzgebiet "Albtrauf zwischen Unterkochen und Baierhofen" vom 28. September 2001 (Amtsblatt der Stadt Aalen vom 17. Oktober 2001 und Amtsblatt der Gemeinde Westhausen vom 18. Oktober 2001) wird wie folgt geändert:

Auf dem Gebiet der Stadt Aalen werden auf Gemarkung Wasseraufzügen die Flurstücke Nrn. 29/11 zum Teil (z.T.), 29/10 z.T., 29/9 z.T., 29/8 z.T. und auf Gemarkung Aalen das Flurstück Nr. 3364/1 z.T. aus dem

Landschaftsschutzgebiet "Albtrauf zwischen Unterkochen und Baierhofen" herausgenommen.

(2) Die aus dem Landschaftsschutzgebiet entfallenden Flächen sind in einer Übersichtskarte des Landratsamts Ostalbkreis vom 11. Oktober 2001 im Maßstab 1 : 25.000 (Anlage 1) und in zwei Flurkarten des Landratsamts Ostalbkreis vom 11. Oktober 2001 im Maßstab 1 : 2.500 (Anlage 2 und 3) schwarz umgrenzt und flächig rot eingetragen. Die geänderten Grenzen des Schutzgebietes sind in den Flurkarten schwarz punktiert und grün angeschummiert eingetragen. Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2

(1) Die Änderungsverordnung mit Karten wird bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, beim Bürgermeisteramt Westhausen, Jahnstraße 2, 73463 Westhausen sowie beim Landratsamt Ost-

albkreis, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten niedergelegt.

(2) Die Verordnung des Landratsamts Ostalbkreis als untere Naturschutzbehörde über das Landschaftsschutzgebiet "Albtrauf zwischen Unterkochen und Baierhofen" vom 20. März 1986 bleibt im Übrigen unberührt.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach Ihrer Verkündung in Kraft.

Aalen, 28. Februar 2002

gez. Hubert Götz  
Erster Landesbeamter

#### Verkündungshinweis:

Eine etwaige Verletzung der in § 59 Naturschutzgesetz genannten Verfahrens- und Formvorschriften wird nach § 60 a Abs. 1 Naturschutzgesetz unbedeutlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach Erlass der Verordnung gegenüber dem Landratsamt Ostalbkreis - untere Naturschutzbehörde - in Aalen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

### Wohnraumförderung 2002

#### Verbilligte Baudarlehen für Familien!

Wie das Landratsamt Ostalbkreis mitteilt, hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg den Startschuss für das Landeswohnraumförderungsprogramm 2002 gegeben. Der Schwerpunkt des diesjährigen Programms ist die Förderung des selbstgenutzten Wohneigentums.

Wie in den vorangegangenen Jahren werden durch das Programm schwerpunktmäßig Familien mit zwei und mehr Kindern durch zinsgünstige Darlehen unterstützt. Neu ist die Förderungsmöglichkeit für nichteheliche Lebensgemeinschaften. Unter besonderen Bedingungen können auch Schwerbehinderte und Personen, die sanierungsbedingt Wohnraum aufgeben, eine Förderung erhalten. Bauinteressenten mit einem Kind können nur in zuvor von der L-Bank anerkannten Projekten in den Sonderprogrammen (z. B. Reihenhausprogramm) berücksichtigt werden.

Im diesjährigen Landeswohnraumförderungsprogramm werden insbesondere der Neubau von Eigenheimen und Eigentumswohnungen sowie Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen, die einem Neubau gleichkommen, gefördert. Neubauten müssen den Anforderungen der Verordnung über energiesparenden Wärmeschutz

und energiesparende Anlagentechnik bei Gebäuden entsprechen.

#### Förderbeispiele

Eine weitere maßgebliche Voraussetzung für die Eigentumsförderung ist die Einhaltung bestimmter Einkommensgrenzen. Eine Familie mit drei Kindern und einem monatlichen Bruttoeinkommen von 3.872 Euro, kann im günstigsten Fall ein Darlehen bis zu 135.000 Euro für 12 Jahre im Zins vergünstigt erhalten. Der Anfangszinsatz beträgt zur Zeit 3,05 %. Bei einem monatlichen Bruttoeinkommen von 4.630 Euro kann ein Darlehen von maximal 105.000 Euro auf 10 Jahre im Zins verbilligt erhalten werden. Hier liegt der Anfangszinsatz derzeit bei 3,15 %. Familien und nichteheliche Lebensgemeinschaften mit zwei Kindern können bei einem monatlichen Bruttoeinkommen in Höhe von 3.972 Euro ein Darlehen von bis zu 100.000 Euro erhalten. Alleinerziehende mit zwei Kindern dürfen 3.386 Euro verdienen und erhalten ein Darlehen bis zu 95.000 Euro. Doch auch Familien, nichteheliche Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende, die eine Gebrauchtmobilie erwerben möchten, können unter Einhaltung von Einkommensgrenzen ein zinsgünstiges Darlehen

erhalten. Gefördert werden in der Regel jedoch nur Familien, nichteheliche Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende mit mindestens drei Kindern.

Wer in den Genuss der Fördermittel gelangen will, muss jedoch unbedingt beachten, dass mit dem Neubauvorhaben erst begonnen bzw. ein Kaufvertrag erst abgeschlossen werden darf, wenn das Vorhaben in das Landeswohnraumförderungsprogramm aufgenommen wurde.

Unabhängig vom Landeswohnraumförderungsprogramm bietet die L-Bank die Möglichkeit, die staatliche Eigenheimzulage mit einem Darlehen zu verknüpfen. Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie bei der Wohnraumförderungsstelle des Landratsamtes in Aalen unter 0 73 61/5 03-3 64 oder -2 84. Für eine ausführliche persönliche Beratung besteht die Möglichkeit einer Terminvereinbarung. Broschüren und Antragsformulare sind ebenfalls beim Landratsamt und bei den Rathäusern der Städte und Gemeinden erhältlich.

Informationen finden Sie auch im Internet. Auf der Homepage des Ostalbkreises unter [www.ostalbkreis.de](http://www.ostalbkreis.de) informiert das Kreisbaumt unter der Rubrik "Dienstleistungen" über das diesjährige Programm.

### 5. Ausbildungsplatzmesse Ostwürttemberg

Am Samstag, 16. März 2002 findet von 9 bis 13 Uhr in den Räumlichkeiten des Arbeitsamtes und des Landratsamtes Ostalbkreis die 5. Ausbildungsplatzmesse Ostwürttemberg statt.

Über neunzig Betreiber, Einrichtungen und Verwaltungen geben Schülern die 2002 oder 2003 die Schule beenden und deren Eltern sowie allen Interessierten die außergewöhnliche Gelegenheit, viele Ausbildungsberufe und Betriebe der Region an ihren Ausstellungsständen live kennen zu lernen und Fragen an die Personalchefs und Azubis zu stellen.

### Volkshochschule

Donnerstag, 14. März 2002, Film: La Vita e Bella - Das Leben ist schön, Rossella Rizzi-Kuznik, 19 Uhr, Torhaus; Freitag, 15. März 2002, Theater in englischer Sprache: Sorry - wrong Smith!, Round Table Players, 19 Uhr, Torhaus; Samstag, 16. März 2002, Excursion: Besuch im Planetarium Stuttgart, Astronomische Arbeitsgemeinschaft Aalen e.V., Abfahrt: 9:04 Uhr Aalen Bahnhof, eine gemeinsame Veranstaltung der Astronomischen Arbeitsgemeinschaft Aalen e.V. und der VHS Aalen; Dienstag, 19. März, Beratungsabend: "Feriennähkurs für Teenies", Erika Schnee, 17 Uhr, Wasseraufzügen, Bürgerhaus; Info-Abend zum Kurs: "Kreativ-Schneiderei", Erika Schnee, 18 Uhr, Wasseraufzügen, Bürgerhaus.

### Schubart-Gymnasium

#### Informationsabend

Am Donnerstag, 21. März 2002 von 17 bis 19 Uhr sind die Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen mit ihren Eltern herzlich eingeladen, das Schubart-Gymnasium kennenzulernen.

Nach der Begrüßung in der Aula (Raum 210, 1. Stock) werden Ihnen an verschiedenen Stationen die Unterrichtsfächer vorgestellt.

Bei den Rundgängen und in der Schulküche (Imbissangebot) besteht die Möglichkeit zu Gesprächen mit den Lehrerinnen und Lehrern des Schubart-Gymnasiums.

### Sozialplan

#### Neuauflage

Die Stadt Aalen beabsichtigt ihren Sozialplan von 1997 auf den aktuellen Stand zu bringen und eine Neuauflage in diesem Jahr herauszugeben.

Der Sozialplan der Stadt Aalen fasst alle Einrichtungen und Dienste des Sozial-, Jugendpflege- und Gesundheitswesens in unserer Stadt. Er soll Grundlage und Orientierung für die mittel- und langfristige kommunale Sozialplanung sein. Ferner ist der Sozialplan als Handhabe für gezielte zukunftsweisende Umsetzungen sozial- und jugendpolitischer Vorstellungen gedacht.

Alle im sozialen Bereich tätigen Institu-

ten und Dienste, die im Sozialplan der Stadt Aalen bisher noch nicht aufgenommen wurden, können dem Amt für Soziales, Jugend und Familie, bis spätestens Mittwoch, 27. März 2002 mitteilen, wenn ihre Einrichtung erstmalig im neuen Sozialplan berücksichtigt werden soll.

Für die Abfrage gezielter Daten der einzelnen Einrichtungen wurde ein Fragebogen entworfen. Dieser ist bei der Stadt Aalen, Amt für Soziales, Jugend und Familie erhältlich.

**Kontakt:** Stadt Aalen, Amt für Soziales, Jugend und Familie, Brigitte Joas, Marktplatz 30, 73430 Aalen. Telefon: 07361/52-1250, Fax: 07361/52-3250.

### Bebauungspläne

plangebiet Plan Nr. 71-07/1 beschlossen. Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden die Bürger am Mittwoch, 20. März 2002 um 17 Uhr im Bürgersaal des Wasseraufzüge Bürgerhauses in 73433 Aalen-Wasseraufzüge, Stefansplatz 5 (2. OG) unterrichtet.

Interessierten Bürgern wird dabei Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Bürgermeisteramt Aalen.

- Dezernat II -

gez.

Steinbach

Bürgermeister



### Wohngelände Am Sattel

Aufstellung eines Bebauungsplanes für das "Wohngelände östlich der Straße Am Sattel, 1. Bauabschnitt" im Planbereich 75-09, Plan Nr. 75-09/1 in Aalen-Wasseraufzüge und einer Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet Plan Nr. 75-09/1

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 20.12.2001 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das "Wohngelände östlich der Straße Am Sattel, 1. Bauabschnitt" im Planbereich 75-09, Plan Nr. 75-09/1, Plan Nr. 75-09/1 in Aalen-Wasseraufzüge und einer

Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet 75-09/1 beschlossen.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden die Bürger am Mittwoch, 20. März 2002 um 16 Uhr im Bürgersaal des Wasseraufzüge Bürgerhauses in 73433 Aalen-Wasseraufzüge, Stefansplatz 5 (2. OG) unterrichtet.

Interessierten Bürgern wird dabei Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Bürgermeisteramt Aalen

- Dezernat II -

gez. Steinbach

Bürgermeister



## Termine der Projektgruppen

In der 12. KW (Mo./Di. 17.45 Uhr, Mi. 20.30 Uhr) zeigt "Klappe, die 1." im Kinopark Aalen.

America's Sweathearts (Komödie, USA- 2001, 102 min, Regie: Joe Roth).

Am Montag, 18. März 2002 trifft sich die Projektgruppe "Fußgängerfreundliches Aalen" um 20 Uhr im Torhaus (VHS) in Aalen. Die Gruppe möchte sich u.a. mit den Aalener Schulwegplänen auseinandersetzen. An dem Thema interessierte BürgerInnen sind jederzeit willkommen.

Die Projektgruppe "Energietisch CO2-Reduzierung im Gebäudebestand" trifft sich am Dienstag, 19. März 2002 um 19.30 Uhr im Roten Ochsen in Aalen. Bei dieser Sitzung soll geklärt werden, in welchem Rahmen sich die Gruppe an der OWA 2002 präsentieren wird.

Am Mittwoch, 20. März 2002 trifft sich um 20 Uhr das Strukturteam im Rathaus Aalen, Zi. 124.

Die Ergebnisse des 6. Agenda-Parlamentes sollen diskutiert und bewertet werden. Alle interessierten BürgerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Haben Sie noch Fragen zur Aalener Agenda oder möchten Sie weiteres zu den einzelnen Projektgruppen erfahren? Mehr Informationen erhalten Sie beim Agenda-Büro der Stadt Aalen, Telefon 07361/52-1343.



gottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche**: Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 18 Uhr Fastenandacht, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklinikum**: So. 9.30 Uhr Ökumen. Gottesdienst, Mi. 19 Uhr Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

**Evangelische Kirchen:**

**StadtKirche**: So. 9.20 Uhr Gottesdienst; **Augustinuskirche**: Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche**: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Martuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwiesen): So. 10.30 Uhr; **Ostalbklinikum**: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche**: So. 10.30 Uhr jeden letzten So. i. M. um 9.15 Uhr oek. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Flötenspiel.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

## Kirchen

### Evang. Kirchengemeinde

#### Unterrombach/Hofherrnweiler

Dienstag, 19. März 2002

Seniorennachmittag im Bonhoeffer-Haus, Unterrombach, 14.30 Uhr. Mitfahrgemöglichkeit: 14 Uhr ab Spaggenfeld mit Zustieg an den Bushaltestellen. Rückfahrt gegen 17 Uhr.

#### Evang. Erwachsenenbildung Unterrombach/Hofherrnweiler

Donnerstag, 14. März 2002

Ökum. Tanztreff im Edith-Stein-Haus, Hofherrnweiler, 20 Uhr, mit E. Siegmund; Dienstag, 19. März 2002

Ein Abend mit Elfriede Thierfelder im Bonhoeffer-Haus, Unterrombach. Thema: Geschwister - Reihen - Folge(n), 20 Uhr.

## Begegnungsstätte Bürgerspital

### Senioren machen Kinder stark

Können Sie sich vorstellen, Kinder Märchen und Geschichten zu erzählen, gemeinsam zu basteln, zu malen und zu singen? Vielleicht haben Sie einfach Lust, einige Stunden mit den Kindern zusammen zu sein und sich mit Ihnen zu beschäftigen. Wir suchen Damen und Herren, die bereit sind, mindestens einmal im Monat oder auch öfters eine Kindergartengruppe zu besuchen und sich mit Kindern zu beschäftigen. Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon: 07361/64545.

## Verloren - Gefunden



1 Knirps, schwarz, Fundort: Stadtgarten/THG;

Verschiedene Fundsachen von den Limes-Thermen wie z. B.: Uhren, Brillen, Bücher und Schmuck.

Verschiedene Fundsachen vom Hallenbad wie z. B.: Uhren, Hemdenhalter, und Schmuck.

Verschiedene Fundsachen von der Firma OVA Aalen wie z. B.: Scout-Tasche, Turnbeutel, Nylonrucksäcke, Shirts, Vesperdo, rot, Skibrille, Perücke, Federboa, Squash-Schläger.

Verschiedene Fundsachen von der Stadtbibliothek wie z. B.: Bücher, Bär (Reflektor).

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361/52-1081.

Das Spielmobil des Stadtjugendring Aalen e.V.

(Anhänger mit Spiel- und Sportgeräten) ist in der Regel von März bis Oktober an den Wochenenden von Vereinen und anderen Organisationen für Feste und Feiern ausgeliehen.

Wir suchen ab sofort eine

### zuverlässige Person,

die unserem Spielmobil einen sicheren Stellplatz bieten kann und die die praktische Ausleihe abwickelt.

Das bedeutet: \*

- \* Terminabsprachen mit der Geschäftsstelle des SJR, von der aus der Spielmobil-Verleih organisiert wird
- \* Ausgabe und Entgegennahme des Anhängers
- \* Durchchecken der Spielgeräte nach der Entgegennahme auf mögliche Defekte
- \* Nach Möglichkeit Reparatur kleinerer Defekte
- \* Bei Bedarf: Das Spielmobil zum Einsatzort fahren und wieder abholen, zum TÜV oder zur Reparatur fahren (PKW mit Anhängerkopplung erforderlich).

Sie erhalten: ein Honorar pro Ausleihe, Fahrtkostenentlastung, Stellplatzmiete  
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Stadtjugendring Aalen, Heidi Weis-Moll, Julius-Leber-Str. 34, 73433 Aalen, Telefon: 07361/66855, Weitere Informationen: www.sjr-aalen.de.

## Gottesdienste

### Katholische Kirchen:

**Marienkirche**: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus, 18 Uhr Andacht; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwiesen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So., 10.30 Uhr Beichte der Kroaten, 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier der Slowenen, So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauershof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-

mer aus Italien, Ungarn und dem Ostalbkreis werden zwei Wochen lang live erleben, was hier so alles los sein kann. Auf dem Programm stehen klettern, Kanu fahren, biken, wandern, schwimmen und auf der Ostalb so richtig den Bären tanzen lassen.

Der Preis inklusive Programm und Vollverpflegung liegt bei 245 Euro. Frühbäuerchen bis zum 30. April 2002 bezahlen nur 220 Euro.

Informationen und Anmeldung beim Kreisjugendring Ostalb e. V. Telefon: 07361/503465, e-mail: info@kjr-ostalb.de.

Für die 12. und 13. Kalenderwoche wurde folgendes Programm ausgewählt:

**Montag, 18. März** - Pizza selfmade (UKB);

**Dienstag, 19. März** - Internet für alle;

**Mittwoch 20. März** - Osterhasen backen (UKB);

**Montag, 25. März** - antialkoholische Cocktails (UKB);

**Dienstag, 26. März** - Kreatives aus Modelliermasse;

**Mittwoch, 27. März** - Schokoladeneier selbstgemacht (UKB);

Weitere Informationen gibt es beim Haus der Jugend, Telefon: 07361/52-2246.

## Aalener Familiennachrichten



### Geburten

Francesco, S. d. Maria Monteforte, Hüttlingen, Waldstraße 2

■ 28. Februar 2002

Hannah, T. d. Michael Steube und Marion Schäffler, Westhausen-Baiershofen, Haus Nr. 12

Felix, S. d. Bernd Friedrich Waldenmaier und Petra geb. Sauter, Aalen, Aalstraße 9

Dominik, S. d. Michael Wolter und Daniela Theresia geb. Deininger, Aalen, Hüttlinger Straße 64

Annalena, T. d. Michael Wolter und Daniela Theresia geb. Deininger, Aalen, Hüttlinger Straße 64

Zeyn Davud, S. d. Zahi Büyükkasik und Güllüzar geb. Büyükkasik, Aalen, Schopenhauerstraße 27

■ 1. März 2002

Fabian Elias, S. d. Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Andreas Helmut Haas und Christiane geb. Lutz, Aalen, Silcherstraße 33

Lena, T. d. Ralph-Dieter Franz Obser und Anja geb. Grimminger, Böbingen, Heinrich-Weidenbacher-Weg 5

Carlos Noah, T. d. Ramona Tobler, Ellwangen, Goldschmiedgasse 8

■ 25. Februar 2002

Nicola Karl, S. d. Armin Schurr und Cornelia geb. Rohde, Oberkochen, Hafnerweg 17

Sabrina Rosa, T. d. Gerhard Josef Mayer und Waltraud Irmgard geb. Fürst, Bopfingen, Schlossparkstraße 1

Louisa, T. d. Andy Joachim Haß und Tanja Simone Jarmer geb. Mössinger, Aalen, Abt-Johannes-Straße 15

Franziska, T. d. Hermann Alois Lüfje und Elke geb. Reichel, Essingen, Rosenseinblick 7

■ 27. Februar 2002

Fabian, S. d. Martin Albert Hans Eberhard und Ulrike Helene geb. Huber, Essingen, Hauptstraße 23

■ 4. Februar 2002

Nicole, T. d. Władysław Roor und Olga Zagalova, Bopfingen, Postweg 40

■ 18. Februar 2002

Jannik, S. d. Robert Thomas Schittenhelm und Carmen Adler, Aalen, Böhmerwaldstraße 15

■ 25. Februar 2002

Nicolai Karl, S. d. Armin Schurr und Cornelia geb. Rohde, Oberkochen, Hafnerweg 17

Sabrina Rosa, T. d. Gerhard Josef Mayer und Waltraud Irmgard geb. Fürst, Bopfingen, Schlossparkstraße 1

Louisa, T. d. Andy Joachim Haß und Tanja Simone Jarmer geb. Mössinger, Aalen, Abt-Johannes-Straße 15

Franziska, T. d. Hermann Alois Lüfje und Elke geb. Reichel, Essingen, Rosenseinblick 7

■ 27. Februar 2002

Fabian, S. d. Martin Albert Hans Eberhard und Ulrike Helene geb. Huber, Essingen, Hauptstraße 23

■ 28. Februar 2002

Hannah, T. d. Michael Steube und Marion Schäffler, Westhausen-Baiershofen, Haus Nr. 12

Felix, S. d. Bernd Friedrich Waldenmaier und Petra geb. Sauter, Aalstraße 9

Dominik, S. d. Michael Wolter und Daniela Theresia geb. Deininger, Aalstraße 64

Annalena, T. d. Michael Wolter und Daniela Theresia geb. Deininger, Aalstraße 64

Zeyn Davud, S. d. Zahi Büyükkasik und Güllüzar geb. Büyükkasik, Aalstraße 27

■ 1. März 2002

Fabian Elias, S. d. Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Andreas Helmut Haas und Christiane geb. Lutz, Silcherstraße 33

Lena, T. d. Ralph-Dieter Franz Obser und Anja geb. Grimminger, Böbingen, Heinrich-Weidenbacher-Weg 5

Carlos Noah, T. d. Ramona Tobler, Ellwangen, Goldschmiedgasse 8

■ 25. Februar 2002

Nicola Karl, S. d. Armin Schurr und Cornelia geb. Rohde, Oberkochen, Hafnerweg 17

Sabrina Rosa, T. d. Gerhard Josef Mayer und Waltraud Irmgard geb. Fürst, Bopfingen, Schlossparkstraße 1

Louisa, T. d. Andy Joachim Haß und Tanja Simone Jarmer geb. Mössinger, Aalstraße 15

Franziska, T. d. Hermann Alois Lüfje und Elke geb. Reichel, Essingen, Rosenseinblick 7

■ 27. Februar 2002

Fabian, S. d. Martin Albert Hans Eberhard und Ulrike Helene geb. Huber, Essingen, Hauptstraße 23

■ 28. Februar 2002

Hannah, T. d. Michael Steube und Marion Schäffler, Westhausen-Baiershofen, Haus Nr. 12

Felix, S. d. Bernd Friedrich Waldenmaier und Petra geb. Sauter, Aalstraße 9

Dominik, S. d. Michael Wolter und Daniela Theresia geb. Deininger, Aalstraße 64

Annalena, T. d. Michael Wolter und Daniela Theresia geb. Deininger, Aalstraße 64

Zeyn Davud,